



Pressemeldung

29. Oktober 2026

MRO Europe, Amsterdam
Seite 1 von 2

Boeing und Lufthansa Technik verlängern Vereinbarung über weltweite Ersatzteilversorgung

▪ **Langfristiger Vertrag verbessert Teileverfügbarkeit und Kostenplanbarkeit für Airlines**

Boeing und Lufthansa Technik haben ihre langjährige Tailored-Parts-Package-Vereinbarung verlängert und setzen damit eine Zusammenarbeit fort, die darauf ausgerichtet ist, die Verfügbarkeit von Ersatzteilen zu verbessern und die Kostenplanbarkeit für Fluggesellschaften zu erhöhen. Die Verlängerung um drei Jahre wurde auf der MRO Europe bekannt gegeben.

Die Vereinbarung umfasst mehr als 6.500 Teilenummern für sämtliche kommerziellen Boeing-Flugzeugtypen. Dadurch kann Lufthansa Technik ihren Airline-Kunden eine verbesserte Materialverfügbarkeit, optimierte Beschaffungsprozesse und eine höhere Kostenplanbarkeit bieten.

Boeing übernimmt dabei die operative Steuerung der Lieferkette für die definierten, vom Vertrag abgedeckten Teile. Lufthansa Technik nutzt das Programm zugleich, um ihr Angebot im Bereich der Komponentenversorgung weiter auszubauen. Die Zusammenarbeit ermöglicht Lufthansa Technik den gesicherten Zugang zu kritischen Ersatzteilen, reduziert die Komplexität der Beschaffung und erhöht die Planungssicherheit für Kunden, die Boeing-Flotten betreiben.

„Eine gesunde und stabile Lieferkette in der Luftfahrt basiert auf Erfahrung, Kompetenz und globaler Reichweite. Diese Vereinbarung vereint genau diese Stärken und unterstützt unsere Kunden dabei, ihren Ersatzteilbedarf mit größerer Sicherheit zu planen“, sagte William Ampofo, Senior Vice President Parts & Distribution and Supply Chain bei Boeing Global Services.

„Der zuverlässige Zugang zu Material ist ein entscheidender Faktor für die Aufrechterhaltung der Flugzeugverfügbarkeit und einen effizienten Flugbetrieb“, sagte Thomas Böttger, Vice President Corporate Procurement bei Lufthansa Technik. „Mit der Verlängerung stärken wir unsere Fähigkeit, Kunden weltweit eine verlässliche Ersatzteilversorgung für sämtliche Boeing-Flugzeugtypen hinweg anzubieten. Die Kombination aus breiter Teileabdeckung und gesichertem Zugang zur Lieferkette schafft einen konkreten Mehrwert für Fluggesellschaften im heute anspruchsvollen Betriebsumfeld.“

Die erneuerte Vereinbarung stärkt das umfassende Portfolio der Komponentenservices von Lufthansa Technik und unterstützt Fluggesellschaften weltweit dabei, eine hohe Flottenverfügbarkeit sicherzustellen. Gleichzeitig profitieren sie von größerer Planungssicherheit und effizienteren Beschaffungsprozessen.

Pressekontakt:

Theja Treppke
Pressesprecherin
+49-40-5070-65442
theja.treppke@lht.dlh.de

Mehr über Lufthansa Technik:
lufthansa-technik.com/newsroom



Lufthansa Technik AG

Corporate Communications
Weg beim Jäger 193
22335 Hamburg, Germany
Telefon +49-40-5070-88555
Fax +49-40-5070-8534
press.pr@lht.dlh.de
lufthansa-technik.com

Sitz der Gesellschaft:

Lufthansa Technik AG, Hamburg

Registereintragung:

Amtsgericht Hamburg HRB 56865

Aufsichtsratsvorsitzende:

Grazia Vittadini

Vorstand:

Sören Stark (Vorsitzender)

Harald Gloy

Dr. Christian Leifeld

Dr. Janna Schumacher



29. Oktober 2026

MRO Europe, Amsterdam
Seite **2** von **2**

Über Lufthansa Technik:

Der Lufthansa Technik Konzern ist einer der weltweit führenden Anbieter flugzeugtechnischer Dienstleistungen. Rund 23.000 Beschäftigte sind für den international zertifizierten Instandhaltungs-, Herstellungs- und Entwicklungsbetrieb an dutzenden Standorten rund um den Globus tätig. Das Angebot von Lufthansa Technik umfasst das gesamte Service-Spektrum für Verkehrs-, VIP- und Special-Mission-Flugzeuge. Dazu gehören die Wartung, Reparatur, Überholung und Modifikation sowohl von ganzen Flugzeugen als auch von ihren Triebwerken, Komponenten und Fahrwerken, sowie die Herstellung von innovativen Kabinenprodukten und eine digitale Flottenbetreuung.